

I
GB
F
D
E
NL

IDROPULTRICE AD ALTA PRESSIONE A CALDO
HOT HIGH-PRESSURE WASHER MACHINE
NETTOYEUR HAUTE PRESSION A CHAUD
HEISSASSER-HOCHDRUCKREINIGER
HIDROLIPIADORA DE ALTA PRESSION EN CALIENTE
HOGEDRUCK REINIGER ALS WARM WATER

LAVOR

Missouri

ATTENZIONE: LEGGERE LE ISTRUZIONI PRIMA DELL'UTILIZZO.
WARNING: READ THE INSTRUCTIONS CAREFULLY BEFORE USE.
ATTENTION: LIRE ATTENTIVEMENT LES INSTRUCTIONS AVANT L'USAGE.
ACHTUNG: DIE ANWEISUNGEN BITTE VOR GEBRAUCH SORGFÄLTIG LESEN.
ADVERTENCIA: LEER ATENTAMENTE LAS ADVERTENCIAS ANTES EL USO DE APARADO.
WAARSCHUWING: LEES ALLE INSTRUCTIES VOORDAT U HET APPARAAT GAAT GEBRUIKEN.



ALLGEMEINE WARNHINWEISE



- 1) Dieses Handbuch ist für den GEBRAUCHER verfasst.
- 2) Die in diesem Handbuch enthaltenen Warnhinweise sind sorgfältig zu lesen, denn sie geben wichtige Informationen bezüglich Installations-, Anwendungs- und Wartungssicherheit.
⚠ DIESES HANDBUCH SOLLTE GUT AUFGEHOBen WERDEN, DAMIT ES JEDERZEIT ZUR HAND GENOMMEN WERDEN KANN.
- 3) Vor dem Anschliessen des Gerätes an das Stromnetz ist zu überprüfen, daß die Nenndaten auf dem Typenschild mit den Daten des Stromnetz übereinstimmen Die Steckdose muß mit einem differenzierten Wärmeschütz gesichert sein, der bereits bei Werten unter 0,03 A-30ms zuschaltet.
- 4) Falls der Gerätestecker nicht in die Steckdose paßt, lassen Sie die Steckdose von einer Fachmann ersetzen. Außerdem ist sicherzustellen, daß der Kabelquerschnitt der Steckdose für die Stromaufnahme des Gerätes ausreicht. Die Benutzung von Mehrfachsteckdosen und/oder Verlängerungskabeln ist in der Regel nicht empfehlenswert. Falls man nicht auf ihre Benutzung verzichten kann, sind ausschließlich Einfach- oder Mehrfachadapter bzw. Verlängerungskabel zu benutzen, die den Sicherheitsvorschriften hinsichtlich Qualität und Stromfestigkeit gerecht werden.
- 5) Dieses Gerät darf nur zu dem Zweck verwendet werden, für den es bestimmt ist. Jede anderseitige Benutzung ist zweckfremd und daher gefährlich. Der Hersteller ist für etwaige Schäden infolge unrichtiger, unvernünftiger und zweckfremdeter Benutzung als nicht verantwortlich zu betrachten.
- 6) Bei der Benutzung jedes elektrischen Gerätes sind einige grundlegende Regeln zu beachten, insbesondere die folgenden: **DAS GERÄT NIEMALS MIT FEUCHTEN ODER NASSEN HÄNDEN UND BARFUSS ANFASSEN. - NICHT AM GERÄTEKABEL ODER AM GERÄT SELBST ZIEHEN, UM DEN GERÄTESTECKER AUS DER STECKDOSE ZU ZIEHEN. - SOLLTE WÄHREND DES BETRIEBES DER STROM AUSFALLEN, MUß DIE MASCHINE AUS SICHERHEITSGRÜNDEn AUSGESCHALTET WERDEN (SCHALTER AUF OFF POSITION).**
▲ NICHT ZULASSEN, DASS DAS GERÄT VON KINDERN ODER UNVERANTWORTLICHEN PERSONEN VERWENDET WIRD.
- 7) Die Elektropumpe muss beständig und ausreichend mit Wasser (ca. 30% über dem unter Technische Eigenschaften angegebenen Wert) gespeist werden. Der trockenbetrieb verursacht schwere Schaden bei den Dichtungen. Vorläufige Reparaturen des Anschlusskabels vermeiden und beachten, dass er nicht beschädigt wird.
- 8) Die Elektropumpe muss keine niedrigen Temperaturen ausgesetzt und vor Frost geschützt werden.
- 9) Für Geräte ohne Total-Stopp darf die Elektropumpe bei geschlossener Pistole nicht länger als 1-2 Minuten eingeschaltet bleiben. Das Rückwasser lässt die Temperatur beträchtlich erhöhen und beschädigt die Dichtungen. Bei mit Total-Stopp ausgestatteten Geräten sollte der Standby-Zustand nicht 5 Minuten überschreiten.
- 10) Während des Betriebs die Maschine in keine ungenügend belüftete Zone stellen und sie nicht decken.
- 11) Während der Bedienung des Gerätes muß entsprechend den gültigen Vorschriften Schutzkleidung angelegt werden; es sollten auf jeden Fall Schutzbrillen und rutschfeste Schuhe verwendet werden.
- 12) Schädliche, giftige und umweltbelastende Produkte dürfen nicht in die Umwelt gelangen.
- 13) Entschärfen Sie das Gerät im Fall von Defekt oder schlechtes Funktionieren. Für eventuelle Reparaturen wenden Sie sich ausschliesslich an Ihren autorisierten Händler und verlangen Sie nur originale Ersatzteile. Bei nicht Achtung von oben erwähnter darf die Sicherheit des Gerätes kompromittiert werden.
- 14) Falls Sie das Gerät für lange Zeit nicht gebrauchen, entschärfen Sie sowohl die elektrische als auch die Wasserverbindung.
- 15) Das Gerät nicht benutzen, wenn das Speisekabel oder wichtige teile des Gerätes beschädigt sind, z.B. Sicherheitsvorrichtungen, Hochdruckrohr, Pistole, usw.
- 16) **ACHTUNG:** Durch den austretenden Wasserstrahl an der Hochdruckdüse wirkt eine Rückstoßkraft auf die Pistole. Pistole und Strahlrohr deshalb gut festhalten.
- 17) **ACHTUNG:** Dieses Gerät ist dafür konzipiert worden, um mit dem vom Bauer gelieferten und empfohlenen Detergentzusatz benutzt zu werden. Die Benutzung anderer Detergentzusätze oder chemischen Stoff kann die Sicherheit des Gerätes gefährden.
- 18) **ACHTUNG:** Das Gerät nicht benutzen in der Nähe von Personen, außer wenn sie Schutzkleidungen anziehen.
- 19) **ACHTUNG:** Die Hochdruckwasserstrahlen können gefährlich sein, wenn sie zweckentfremdet benutzt werden. Die Wasserstrahlen sollen nicht gegen Personen, Tiere, elektrische Ausrüstung oder das Gerät selbst gerichtet werden.
- 20) Richten Sie den Wasserstrahl auf keinen Fall gegen sich selbst oder andere Personen, um Kleidung oder Schuhe sauberzumachen.
- 21) Schalten Sie das Gerät vom elektrischen Netz und Wasserleitung ab, bevor Sie Servicearbeiten ausführen.
- 22) **▲ ACHTUNG:** Hochdruckschläuche, Zubehör und Hochdruckanschlüsse sind wichtig für die Sicherheit des Gerätes. Benutzen Sie nur die vom Bauer empfohlenen Hochdruckschläuche, Zubehör und Hochdruckanschlüsse. Es ist von ausgesprochener Wichtigkeit, die Unversehrtheit dieser Bestandteile durch Vermeiden von uneigenem Gebrauch zu bewahren
- 23) Wenn eine Verlängerung verwendet wird, sollen der Stecker und die Steckdose wasserdicht sein.
- 24) **▲ ACHTUNG: Ungeeignete Verlängerungen können gefährlich sein.**
- 25) **DAS GERÄT IST MIT EINER KORREKTURDÜSE AUSGERÜSTET, DIE DIE NENNLEISTUNGEN DES GERÄTES BESTIMMT. JEDER WECHSEL DES DÜSESCHNITTES VERURSACHT EINE ÄNDERUNG DER GERÄTELEISTUNGEN.**
- 26) Das Gerät sollte während des Betriebs immer unter Beobachtung stehen.
- 27) Der Geräuschpegel beträgt 80 dB; während der Benutzung sollte ein Gehörschutz getragen werden.
- 28) Den Tank mit dem auf dem Fabrikschild angegebenen Treibstoff auffüllen (Diesel) (Abb. 1). Vermeiden, daß der Tank während des Betriebes leer läuft, weil die Kraftstoffpumpe dadurch Schaden nehmen kann. **Der gebrauch ungeeigneten brennstoffs kann gefährlich sein.**
- 29) **SICHERHEITSVORRICHTUNG:**
PISTOLE: MIT SICHERHEITSVERRIEGELUNG VERSEHEN MIT SCHUTZVORRICHTUNG GEGEN ELEKTRISCHE ÜBERBELASTUNG AUSGESTATTETE MASCHINE.

GARANTIEBEDINGUNGEN

DE

Alle von uns hergestellten Geräte werden sorgfältig geprüft und sind auf die Dauer von 12 Monaten gegen Konstruktionsfehler garantiert. Die Garantie gilt vom Verkaufsdatum an. Wird Hochdruckreiniger oder Zubehör für Reparatur eingereicht, muß ein Kopie der Quittung beigegeben werden.

Garantieleistungen setzen voraus:

- daß Mängel auf Material- oder Fabrikationsfehler zurückgeführt werden können. (Mängel, die nicht eindeutig auf Material- oder Konstruktionsfehler zurückzuführen sind, werden in unserem Servicezentrum oder bei uns im Haus geprüft und dann je nach Prüfergebnis angelastet).
- daß die Anweisungen der Betriebsanleitung genau beachtet worden sind.
- daß Reparaturen nur von -geschultem Servicepersonal ausgeführt worden sind.
- daß nur original Zubehörteile verwendet worden sind.
- daß das Produkt in keiner Form Stößen, Sturz oder Frost ausgesetzt worden ist.
- daß es nur mit Wasser ohne Verschmutzungen verwendet worden ist.
- daß das Gerät nicht im Vermietgeschäft oder in anderer Form kommerziell genutzt worden ist.

Von der Garantie ausgeschlossen sind:

- die sich bewegenden, der Abnutzung unterliegenden Teile
- das Hochdruckrohr. Zufällige Schäden und Schäden, die durch Transport, Nachlässigkeit oder falsche Behandlung, falsche und zweckentfremdete Benutzung und Installation verursacht werden, die nicht den Vorschriften der Betriebsanleitung entsprechen.
- Die Garantie beinhaltet nicht das gg. erforderliche Reinigen der funktionstüchtigen Teile.

Die Garantiereparatur umfaßt die Auswechslung defekter Teile (ausschl. Verpackung und Versand). Die Garantie verfällt, wenn das Gerät von unberechtigten Dritten repariert oder aufgebrochen wird. Die Garantie beinhaltet nicht das Ersetzen des Gerätes oder die Verlängerung der Garantiezeit nach dem Eintreten eines Störfalles. Die Reparatur muß in einem unserer Servicezentren oder bei uns im Haus ausgeführt werden und das Gerät muß uns portofrei, d.h. mit Transportkosten zu Lasten des Benutzers zugeschickt werden. Der Hersteller haftet nicht für etwaige Personen- bzw. Sachschäden, die durch die falsche Installation oder die unrichtige Benutzung des Gerätes bedingt sind.

KORREKTER EINSATZ DES GERÄTES

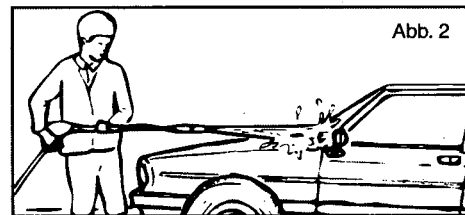
DE

Die Maschine ist durch ihr einfaches Konzept und große Leistungsfähigkeit für den Einsatz im Freizeitbereich ausgelegt. Die einzelnen Modelle sind für eine große Zuverlässigkeit und lange Lebensdauer entwickelt worden. Die Maschine darf unter keinen Umständen in Räumlichkeiten verwendet werden, die explosionsgefährdet sind. Die Arbeitstemperatur muss zwischen +5 und +50 °C liegen. Die Maschine besteht aus einer Baugruppe mit einer Pumpe, die durch ein stoßsicheres Gehäuse abgedeckt ist.

Die Maschine ist mit einer Lanze und einer grifAbben Pistole für eine optimale Arbeitsposition ausgerüstet, deren Form und Ausstattung den gültigen Vorschriften entsprechen. Es dürfen keine Abdeckungen oder Änderungen an der Lanze oder den Spritzdüsen vorgenommen werden. Das einlaufende Wasser darf weder verschmutzt, sandhaltig noch mit chemischen Produkten belastet sein, die zur Beeinträchtigung der Funktion führen und die Haltbarkeit der Maschine verkürzen können. Die Maschine wird für die Reinigung von Rolläden, Fliesen, Fahrzeugen, Wohnmobilen und Bereiche verwendet, in denen der Einsatz von Druck für die

Beseitigung von Schmutz gefordert ist. Durch das Zubehör können weiterhin Arbeiten mit Sandstrahlung oder Wäsche mit Rotierbürsten durchgeführt werden.

- ▲ Der Hochdruckreiniger muß auf ebene, sichere Fläche in horizontaler Position aufgestellt werden.
- ▲ Bei jeder Betätigung der Maschine empfiehlt sich die Einhaltung der korrekten Bedienungsposition: eine Hand an der Pistole und die zweite Hand auf der Lanze (Abb.2).
- ▲ Bei Verwendung des Hochdruckreinigers in einem geschlossenen Raum ist für eine ausreichende Belüftung und für eine ordnungsgemäße Ableitung der Abgase zu sorgen.



ENTFERNEN DER UMPERPACKUNG

DE

- Nach Entfernung der Verpackung muß der einwandfreie Zustand des Gerätes kontrolliert werden.
- Bei Zweifel am einwandfreien Zustand ist das Gerät nicht zu benutzen, sondern einen autorisierten Fachhändler zu Rate zu ziehen.
 - Aus Transportgründen werden einige Bauteile nicht montiert beigelegt; in diesen Fällen müssen sie nach den beiliegenden Vorschriften zusammengebaut werden.
 - Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styropor, Nägel, usw) darf Kindern nicht zugänglich sein, da es eine Gefahr darstellen könnte.

MONTAGE DER LANZE UND DIE DÜSE

DE

Vor dem Gebrauch des Wasserstrahlreinigers ist das Spritzrohr an der Spritzpistole und die Düse an der Pistole anzubringen (Abb. 3). Die Lanze wird mit dem Gewinde (Abb. 4 pos. 1) auf die Pistole (Abb. 4 pos. 2) geschraubt. Die Lanze wird in die durch Pfeil (A) angezeigte Richtung bis zum vollständigen Verschluss gedreht (vgl. Abb. 4).

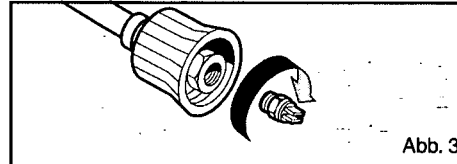


Abb. 3

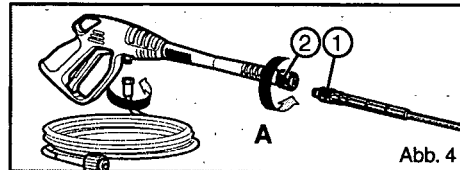


Abb. 4

SICHERHEITSVORRICHTUNG DER PISTOLE

DE

⚠ Bei jedem Stillstand der Maschine muß die Sicherheitsverriegelung (Abb. 5 pos. S) auf der Pistole unbedingt betätigt werden. Dadurch werden ungewollte Inbetriebnahmen vermieden.

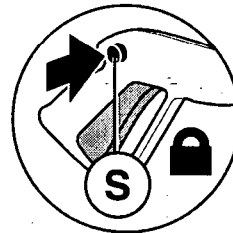


Abb. 5

ANSAUGUNG DES REINIGUNGSMITTELS

DE

TREIBSTOFFAUFFÜLLUNG

Den Reinigertank mit Produkten befüllen, die für die beabsichtigte Wäsche geeignet sind (Abb. 1).

ACHTUNG: Es dürfen nur flüssige Reinigungsmittel verwendet werden, die stark säure- oder laugenhaltig sind.

Es empfiehlt sich die Verwendung unserer Reiniger, die spezifisch für die Verwendung auf Hochdruckreinigern konzipiert wurden.

ACHTUNG: Keine entflammaren oder chemisch aggressive Stoffe in den Behälter füllen.

Der regelbare Kopf ermöglicht die Einstellung des Wasserstrahls, der entsprechend mit stärkerem oder geringerem Druck läuft. Der Druck wird am Kopf eingestellt; für einen stärkeren Druck wird der Kopf nach rechts gedreht (Abb. 6 pos. A), zur Verminderung des Druckes dreht man den Kopf nach links (Abb. 6 pos. B). Das Reinigungsmittel (oder des Waxes) wird automatisch angesaugt, wenn der Kopf in der Niederdruckposition ist (linksgedreht).

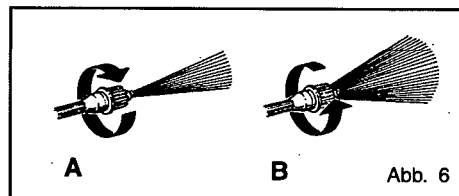


Abb. 6

INSTALLIERUNG

DE

INBETRIEBNAHME

Vor der Inbetriebnahme der Pumpe Ölstand im Kurbelgehäuse überprüfen.

Bei der ersten Inbetriebnahme oder nach längeren Stillstandszeiten sollte der Anschlußschlauch einige Minuten lang leer laufen, so daß eventuelle Schmutzreste ausgespült werden und die Düse der Lanze frei bleibt.

TREIBSTOFFAUFFÜLLUNG

Den Tank mit dem auf dem Fabrikschild angegebenen Treibstoff auffüllen (Diesel) (Abb. 1). Vermeiden, daß der Tank während des Betriebes leer läuft, weil die Kraftstoffpumpe dadurch Schaden nehmen kann.

ELEKTROANSCHLUß

Prüfen Sie, daß die Netzspannung mit der Spannung der Maschine, die auf dem Fabrikschild angegeben ist, übereinstimmt. Die Elektroarbeiten müssen von Fachleuten durchgeführt werden, die in der Lage sind, nach den gültigen Vorschriften zu arbeiten (Erdung, Schutzsicherung, usw.) Bei Nichtbeachtung der obengenannten Vorschriften übernimmt der Hersteller keine Haftung für eventuelle Sach- oder Personenschäden und es erlischt die Garantieleistung.

WICHTIG: Bei Starkstrommotoren muß dem Anschlußkabel mit dem Stecker besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden (vgl. Elektroschema).

WASSERANSCHLUSS UND EINSCHALTEN DER MASCHINE (Abb. 1)

- 1) Der Hauptschalter muß in "OFF" Stellung sein (Abb.1 pos. 9);
- 2) Der Wasserzuleiterschlauch (muß an die Leitung INLET (Abb.1 pos. 6) angeschlossen werden; dazu muß ein Schlauch mit einem Innendurchmesser von mindestens 13 mm (1/2") verwendet werden. ;
- 3) Die Lanze auf die Pistole setzen (Abb.1 pos.2-3);
- 4) Den Hochdruckschlauch (Abb.1 pos. 4) an die Einlaßleitung OUTLET (Abb.1 pos. 5) schließen.
- 5) Den Hochdruckschlauch auf die Pistole setzen (Abb.1 pos. 4-3);
- 6) Den Wasserhahn ganz aufdrehen ;
- 7) Drücken Sie den Hebel der Pistole (Abb.1 pos.3) so die Luft und eventuelle Druckrückstände treten von die Leitungen aus.
- 8) Den Stecker in die Steckdose stecken (Abb.1 pos.8);
- 9) Das Gerät einschalten; dazu den Schalter auf "ON" Position stellen (Abb.1 pos.9).

KALTWASSERBETRIEB

- Den Thermostatknopf (Abb.1 Pos.10) auf den Temperaturwert von "min" drehen.
- Den Schalter des Brenners (Abb.1Pos.9b) auf "OFF" stellen.

HEISSWASSERBETRIEB

- Den Thermostatknopf (Abb.1Pos.10) auf den gewünschten Temperaturwert drehen.
- Den Schalter des Brenners (Abb.1Pos. 9b) auf "OFF" stellen.

AUSSCHALTEN DES HEISSWASSERS

- Den Thermostatknopf (Abb.1Pos.10) auf "OFF" stellen..
- Die Maschine in Betrieb setzen und warten, bis aus der Lanze kaltes Wasser austritt.
- Den Schalter des Brenners (Abb.1Pos. 9b) auf "OFF" stellen.

WICHTIG: Der Hochdruckreiniger darf nur mit sauberem Wasser betrieben werden, da sonst Schäden am Reiniger selbst verursacht werden können.

Die Maschine wieder einstellen und prüfen, ob der Wasserstrahl gleichmäßig ist. Andernfalls ggf. vorhandene Schmutzteilechen aus der Düse entfernen.

VORSICHTSMASSNAHMEN

Die Maschine nach Beendigung der Arbeiten ausschalten (Schalter auf OFF). Bei stillstehender Maschine die Pistole immer öffnen, um den Druckschlauch zu entlasten. Wir empfehlen, den Hd-Schlauch vor Arbeitsbeginn komplett aufzurollen. Nach Beendigung der Arbeiten drücken Sie bitte bei ausgeschalteter Maschine auf den Pistolengriff, um den "Überdruck" aus dem Schlauch zu entfernen – dann erst den Hd-Schlauch wieder zusammenrollen.

WARTUNG

DE

Vor allen Wartungsarbeiten an der Maschine müssen der Druckanschluß unterbrochen und die Elektro- und Wasseranschlüsse gelöst werden.

WICHTIG: Sämtliche Arbeiten zur Wartung des Heizkessels, der Hochdruckpumpe und der Maschine sind von geschultem Fachpersonal oder vom Personal unseres autorisierten Servicezentrums auszuführen.

PRÜFUNG DES WASSERANSAUGFILTERS

Den Saugfilter periodisch überprüfen, um Verstopfungen zu vermeiden, die den Betrieb der Pumpe gefährden können (Abb. 1).

AUSTAUSCH DER LANZENDÜSE

Wenn der Druck unter die zulässigen Werte absinkt, ist die Düse auszutauschen.

REINIGUNG DES DIESELÖLFILTERS

Den Dieselölfilter regelmäßig überprüfen. Bei Verschleißerscheinungen ist der Filter zu ersetzen.

LANGE VERWEILZEIT DER ELEKTROPUMPE

Sind längere Stillstandszeiten der Maschine (über 3 Monate) in Räumlichkeiten vorgesehen, in denen Frostgefahr besteht, empfiehlt sich die Auffüllung der Maschine mit einem Frostschutzmittel (ähnliche Mittel wie für Fahrzeuge verwendet werden); hierbei den Inhalt an Mischung so weit wie möglich ablassen und die Maschine einige Sekunden lang trocken betreiben. Außerdem, wenn Sie die Maschine anlassen, könnten kleine Leckagen von der Pumpe eintreten. Diese Leckagen werden nach einige Arbeitsweinstunden verschwinden. Bei stärkerer Undichtheit sollten Sie den autorisierten Kundendienst beauftragen.

ELEKTROMOTOR

Der Elektromotor ist mit einem Motorschutzschalter versehen. Wenn der Motor heißläuft, wird er durch diesen Schalter zum Stillstand gebracht. Dann 5-10 Minuten

abwarten, bevor das Gerät wieder in Betrieb gesetzt wird. Die Ursache für die Störung suchen.

ELEKTROKABEL

Das Elektrokabel darf nicht beschädigt werden. Keine provisorischen Reparaturen am Netzkabel vornehmen. Ausschließlich durch qualifiziertes Fachpersonal ausgewechselt werden. Verlängerungskabel müssen wasserdicht sein, und Sie dürfen nur Kabelabmessungen gemäß dem untenstehenden Schema verwenden:

1,5 mm² max 10 m
2,5 mm² max 30 m

Alle Verbindungen mit Verlängerungskabeln trocken halten und Berührung mit dem Boden vermeiden. Das Verlängerungskabel immer völlig abwickeln um Wärmebeschädigungen am Kabel zu vermeiden.

HOCHDRUCKSCHLAUCH

▲ ACHTUNG!

Der Hochdruckschlauch wurde dahingehend entwickelt und so konstruiert, dass er hohen Drücken Widerstand leisten kann. Um Beschädigungen zu vermeiden, muss er entsprechend behandelt werden.

- Nicht verwickeln
- Nicht mit Fahrzeugen überfahren
- Nicht knicken und hohen Belastungen aussetzen
- Den Hochdruckreiniger erst in Betrieb setzen, wenn der Hochdruckschlauch vollkommen ausgerollt und flachgelegt ist. Ist der Schlauch während des Betriebs nicht ausgelegt, verschleißt die Außenbeschichtung sehr schnell. Eine unsachgemäße Benutzung kann vorzeitige Schäden und Brüche herbeiführen und Garantieansprüche ungültig machen.

REINIGUNG DES HEIZKESSELS

Der Heizkessel ist regelmäßig alle 180÷200 Betriebsstunden zu reinigen. Die ordnungswidrige Einstellung des Brenners verursacht übermäßigen Kraftstoffverbrauch, was die Umweltverschmutzung verschlimmert.

ENTKALKUNG (Abb.8)

DE

Die Maschine ist in regelmäßigen Abständen mit von Hersteller genannten Spezialprodukten zu entkalken. Die Häufigkeit dieses Vorgangs hängt von der Wasserhärte ab. Gießen Sie 1 lt. von Entkalker in einem Wasserfaß, und die Bedienungsanleitung befolgen, die auf der Verpackung sind. Benutzen Sie einen Behälter mit Hahn (nicht standard) für die Entkalkersbearbeitung. Die Pistole von Hochdruckschlauch abnehmen und das freie Ende des Schlauchs so in das Faß hängen, daß ein geschlossener Kreislauf entsteht. Die Flüssigkeit dann wenigstens 10 Minuten lang vom Hochdruckreiniger ansaugen lassen. Die Flüssigkeit sollte am Ende des Durckschlauchs in einen Leininsack oder in ein Netz fließen, damit der Kalk abgetrennt wird und nicht in den Kreislauf zurückgelangt. Dann wieder wie normal anschließen und gründlich mit kaltem Wasser nachspülen. Die Entkalkung sollte möglichst durch unseren

Kundendienst ausgeführt werden, weil das Produkt zum Verschleiß der Maschinenbauteile führen kann. Der Kalkentferner muß entsprechend der gesetzlichen Vorschriften entsorgt werden.

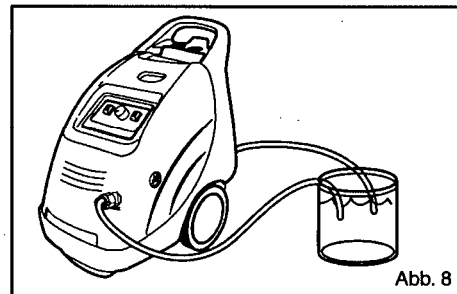


Abb. 8

BETRIEBSTORUNGEN UND ABHILFE

DE

BETRIEBSTÖRUNG	URSACHE	ABHILFE
Wenn man den Schalter drückt, läuft die Elektropumpe nicht.	Der Stecker steckt nicht korrekt in der Steckdose. Die Netzspannung ist ungenügend. Die Pumpe ist gesperrt. Thermische Relais ausgelöst. Die Kabelverlängerung hat nicht den richtigen Querschnitt	Den Stecker korrekt in die Steckdose stecken. Die Steckdose überprüfen lassen. Überprüfen lassen, daß die Stromanlage geeignet ist. Den Schalter auf ON stellen und dabei den Hebel der Spritzpistole gedrückt halten; wenn das Problem weiterhin besteht, den Kundendienst kontaktieren. Den Abschnitt "Wartung" lesen.
Der Motor hält plötzlich.	Das thermische Relais ist ausgelöst. Die Kabelverlängerung hat nicht den richtigen Querschnitt	Den Motor einige Minuten abkühlen lassen. Falls die Störung weiterhin besteht, den Kundendienst kontaktieren. Den Abschnitt "Wartung" lesen.
Die Elektropumpe läuft, es gibt aber keinen Druck.	Vasser unzureichend (für Modelle ohne Saugkasten). Saugfilter verstopft. Saug- und Auslassventil verstopft oder verschlissen. Druckregelventil in Mindestdruckposition. Verschlissene Düse	Kontrollieren, daß der Durchsatz um 30% über dem auf dem Maschinenschild angegebenen Wert liegt. Den Filter ausbauen und reinigen. Den Kundendienst kontaktieren. Den Druck erhöhen, indem der Druckeinstellknopf festgedreht wird. Die Düse auswechseln.
Unregelmäßiger Betriebsdruck.	Düse verstopft. Saug- und Auslassventil verstopft oder verschlissen. Verschlissene Dichtungen Verschlissene Druckregelventildichtungen Saugfilter verstopft.	Die Spritzlange abbauen und die Düse mit der mitgelieferten Nadel reinigen. Den Kundendienst kontaktieren. Den Kundendienst kontaktieren. Den Filter ausbauen und reinigen.
Aus der Maschine tritt Wasser aus	Leckagen von der Pumpe. Leckagen am Schlauchaufroller (wenn vorhanden). Leckagen am Druckregelventil. Leckagen an den Schlauchanschlüssen.	Den Kundendienst kontaktieren. Die Anschlüsse festziehen; wenn die Störung weiterhin besteht, den Kundendienst kontaktieren. Den Kundendienst kontaktieren. Die Anschlüsse festziehen; wenn die Störung weiterhin besteht, den Kundendienst kontaktieren.
Anormale Betriebsgeräusche	Saug- und Auslassventil verstopft oder verschlissen. Verschlissene Lager. Saugfilter verstopft. TZU hohe Wassertemperatur.	Den Kundendienst kontaktieren. Den Kundendienst kontaktieren. Den Filter ausbauen und reinigen. Temperatur unter die in der Betriebsanleitung angegebene Temperatur absenken.
Wasser im Öl.	Dichtungsringe verschlissen.	Den Kundendienst kontaktieren.
Die Maschine saugt kein Reinigungsmittel an.	Leere Behälter Drehknopf des Spritzrohrs auf Position "Hochdruck". Ein Schlauch des Reinigungsmittelanagements hat sich gelöst	Die Behälter füllen. Auf die Position "Niedriger Druck" drehen. Wieder anbringen.
Beim Betätigen des Brennerschalters startet der Heizkessel nicht.	Es fehlt Dieselöl. Der Dieselölfilter ist verstopft. Die Dieselölpumpe ist entweder blockiert oder durchgebrannt. Der Thermostat ist beschädigt. Mangelhafte oder ausbleibende Zündung. Die Elektroden haben keinen richtigen Abstand. Die Schmelzsicherung ist durchgebrannt.	Den Dieselölstand im Tank überprüfen. Den Dieselölfilter reinigen. Den Kundendienst kontaktieren. Den Kundendienst kontaktieren Den Kundendienst kontaktieren Den Kundendienst kontaktieren Den Kundendienst kontaktieren
Das Wasser ist nicht warm genug.	Verstopfter Brennerdüsenfilter. Der Dieselölfilter ist verstopft. Geringe Leistung des Heizkessels. Die Kesselschlange weist Kalkablagerungen auf.	Den Filter der Verbrennungsdüse reinigen. Den Dieselölfilter reinigen. Den Kundendienst kontaktieren. Entkalkung.
Zuviel Rauch aus dem Kamin.	Schlechte Verbrennung. Verfälschter Brennerstoff, mit Unreinheiten oder Wasser vermischt.	Den Filter der Verbrennungsdüse reinigen. Den Dieselölfilter reinigen. Den Tank leeren und ihn sorgfältig reinigen. Ausserdem muss man den Dieselölfilter reinigen.

ENTSORGUNG DER MASCHINE

DE

- Sobald die Maschine nicht mehr verwendet werden soll, müssen folgende Maßnahmen getroffen werden:
- Das Speisungskabel abziehen und die Maschine funktionsuntüchtig machen
 - An einen kindersicheren Ort lagern
 - Es dürfen keine Teile der alten Maschine als Ersatzteile verwendet werden
 - Die Maschine auseinanderbauen und die Einzelteile entsprechend der gesetzlichen Vorschriften entsorgen.

REPARATUREN - ERSATZTEILE

DE

Für eventuelle Störfälle die in der vorliegenden Bedienungsanleitung unerwähnt sind, bitten wir Sie, sich an unseren Kundendienst zu wenden der die notwendigen Reparaturen durchführt oder die Original-Ersatzteile zur Verfügung stellt.